

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 87 (1969)  
**Heft:** 239

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Schweizerisches Handelsamtsblatt Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 13. Oktober 1969  
Berne, lundi 13 octobre 1969

2349

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen  
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang  
87<sup>e</sup> année

No 239

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: année env. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

## No 239 Inhalt - Sommaire - Sommario

### Amtlcher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.  
Abhanden gekommene Wertpapiere. – Titres disparus. – Titoli smarriti.  
Geschäftsöffnungsverbot – Sperrfrist gemäss Ausverkaufverordnung.  
S. I. La Reine des Bois B SA, Lausanne.

Series Réunies SA, en liquidation, Moudon.

### Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Die ab 1. Oktober bis 31. Dezember 1969 gültigen «beweglichen Teilbeträge» gemäss der EWG-Einfuhrregelung für die Produkte der Zollpositionen 17.04, 18.06, 19.01–19.08, 21.01, 21.06, 21.07, 22.02, 29.04, 35.05, 38.12 und Beträge des Zusatzzolls, die vom 1. Oktober 1969 bei der Einfuhr in die EWG anwendbar sind.

2. Oktober 1969. Fleisch- und Wurstwaren.  
Otto Ruff A.G., in Zürich 3 (SHAB Nr. 159 vom 11. 7. 1962, S. 2014), Fabrikation von und Handel mit Fleisch- und Wurstwaren sowie Konserven. Unterschrift von Fritz Niedermann erloschen.

2. Oktober 1969. Eisen, Kunststoffe.  
Küderli A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1969, S. 451), Handel mit Eisen, Kunststoffen und Metallen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Walter Adolph, von Zürich, in Zollikon.

2. Oktober 1969. Spielautomaten.  
M. Hauser, in Zürich (SHAB Nr. 238 vom 10. 10. 1968, S. 2185), Vertrieb von Spiel- und Warenautomaten usw. Neues Geschäftsdomizil: Langstrasse 33.

2. Oktober 1969. Maschinen.  
Emhart Zürich SA., in Zürich 8 (SHAB Nr. 132 vom 9. 6. 1967, S. 1974), Herstellung von und Handel mit Maschinen usw. Prokura von Otto E. Wirth erloschen.

2. Oktober 1969. Folien.  
Ironflex AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1969, S. 168), Vertrieb von Kunststoffolien usw. Max Wegenstein infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

2. Oktober 1969.  
Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV) (Association Suisse des Electriciens (ASEE) / Associazione Svizzera degli Elettrotecnici (ASE)), in Zürich 8 (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1969, S. 1543), Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Alfred Christen, von Wolfenschiessen, in Zürich.

2. Oktober 1969.  
Bally-Schuhe Verkauf A.G., Zweigniederlassung in Zürich I (SHAB Nr. 217 vom 16. 9. 1968, S. 1995), mit Hauptsitz in Schönenwerd. Die Unterschrift von Fritz Streuli ist erloschen. Thomas Oederlin führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Mitglied des Verwaltungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Ruedi Koller, von Herisau, in Zürich, Vizepräsident des Verwaltungsrates.

2. Oktober 1969. Elektronische Maschinen.  
General Radio Company (Overseas), in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 89 vom 20. 4. 1964, S. 1223), Entwicklung und Herstellung von sowie Handel mit elektrischen und elektronischen Maschinen und Apparaten usw. Peter J. Macalka ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind mit Einzelunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt worden Norbert Kuster, dessen Prokura erloschen ist, als Delegierter, und Dr. Donald B. Sinclair, Bürger der USA, in Concord (Massachusetts, USA).

2. Oktober 1969.  
Genossenschaft für Alterswohnungen in Zumikon, in Zumikon (SHAB Nr. 185 vom 11. 8. 1965, S. 2503), Reinhard Hardmeier ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt und führen Kollektivunterschrift zu zweien Erich Eichler, von Zürich, in Zumikon, als Präsident, und Ernst Baur, von Zürich, in Zumikon. Neues Geschäftsdomizil: Leugruebstrasse 16 (bei Erich Eichler).

2. Oktober 1969.  
Romitex-Engineering AG, in Dübendorf, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Zürcherstrasse 127. Statutendatum: 24. September 1969. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Zweck: Projektierung und Lieferung von Maschinen und technischen Anlagen; kann alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zweck zusammenhängen, insbesondere sich an gleichartigen Unternehmen beteiligen. VR (Verwaltungsrat): ein oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitglieder des VR: Dr. John G. Wittmann, von Dägerlen, in Zürich, Präsident, und Franz Nussbaumer, von Wallisellen und Kirchenturnen, in Wallisellen, beide mit Einzelunterschrift.

## Bern – Berna Bureau Bern

## Handelsregister – Registre du commerce Registro di commercio

### Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Uri, Schwyz, Freiburg, Solothurn, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Appenzel L.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

### Zürich – Zurich – Zurigo

29. September 1969. Plastikmasse.  
Hermann Hauser AG, in Volketswil (SHAB Nr. 9 vom 13. 1. 1969, S. 73), Fabrikation von Plastikmassen für Wände und Decken usw. Statuten am 29. August 1969 geändert. Durch Ausgabe von 150 neuen Nomenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 350 000 auf Fr. 500 000 erhöht worden, zerlegt in 500 voll liberierte Nomenaktien zu Fr. 1000.

2. Oktober 1969.  
Book Club AG (Book Club Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. Juli und 7. August 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: in- und ausländischer Vertrieb von Druckergzeugnissen, insbesondere von Büchern, die für Buchklub in Frage kommen; kann sich an Unternehmungen der gleichen und verwandter Branchen im In- und Ausland beteiligen und Grundeigentum erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, zerlegt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 2–5 Mitglieder: Dr. Ulrich Bär, von Zürich, in Zumikon, Präsident, Robert Moser, von Zäziwil, in Kloten, Martin B. Gordon, Bürger der USA, in New York; alle Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: St. Peterstrasse 10, Zürich 1 (c/o City-Druck A.-G.).

2. Oktober 1969. Waren aller Art, Radios, Photoapparate.  
Spectrum Trade Ltd., in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Im Tannegg 1, Zürich 3. Statutendatum: 12. September 1969. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gesellschaft übernimmt das Geschäft der im Handelsregister nicht eingetragenen Firma «Spectrum International Trade R. Bollag», in Zürich, mit Aktiven (Fr. 304 464.25) und Passiven (Fr. 242 348.91) gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1969 zum Preise von Fr. 62 115.34, von dem Fr. 50 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Mit dem erwähnten Geschäft gehen auch drei Eigentümerschuldbriefe an die Gesellschaft über, von denen zwei für eine in der angeführten Bilanz enthaltene Geschäftsschuld und einer für eine nicht an die Gesellschaft übergehende Privatverschuldung des bisherigen Inhabers des Geschäftes verpfändet sind. Zweck: Handel mit Waren aller Art, insbesondere Import von Radio- und Photoapparaten. Kann Vertretungen übernehmen und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): ein oder mehrere Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Hans Bösch, von Krummenau SG, in Zürich, mit Einzelunterschrift.

2. Oktober 1969.  
Andelfinger Apparate-Fabrik AG, in Kleinandelfingen, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Schaffhauserstrasse. Statutendatum: 18. September 1969. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 liberiert, 100 Nomenaktien zu Fr. 500. Zweck: Fabrikation von und Handel mit gedruckten Schaltungen sowie elektrotechnischen Produkten aller Art und ist berechtigt, auf den erwähnten Fachgebieten Lizenzverträge abzuschliessen, Vertretungen zu übernehmen, technische Beratungen durchzuführen. Publikationsorgan: SHAB. VR (Verwaltungsrat): eines bis fünf Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Fritz May, von Rohrbach BE, in Kleinandelfingen, mit Einzelunterschrift.

2. Oktober 1969. Verlagsvertretungen.  
Ruedi Blattmann AG in Liquidation, in Zürich I (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1968, S. 2379), Uebernahme von in- und ausländischen Verlagsvertretungen usw. Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 22. September 1969 als geschlossen erklärt. Die Firma wird vom Amtes wegen gelöscht.

2. Oktober 1969. Erdbewegungsmaschinen.  
Hans Eberle AG., in Kloten (SHAB Nr. 210 vom 8. 9. 1966, S. 2841), Handel mit Erdbewegungsmaschinen usw. Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 17. September 1969 als geschlossen erklärt. Die Firma wird vom Amtes wegen gelöscht.

Fr. 20 000, liberiert durch Verrechnung mit einer Forderung gegen die Gesellschaft, eingetreten: Gertrud Gyax-Macquet, von Bleienbach, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Rudolf Gyax, nun in Liebefeld, Gemeinde Köniz. Die Vormundschaftsbehörde von Köniz hat das Rechtsgeschäft unter den Ehegatten Gyax-Macquet am 25. August 1969 im Sinne von Art. 177 ZGB genehmigt. Beim unbeschränkt haftenden Gesellschafter Rudolf Gyax fällt die Bezeichnung «Sohn» dahin. Neue Firma: R. Gyax & Co.

### Bureau Biel

2. Oktober 1969. Restaurant.  
W. Moor, in Biel, Betrieb des Restaurants «Zum Sternen» (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1961, S. 2235). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

2. Oktober 1969. Restaurant.  
Theresa Moor-Winistörfer, in Biel. Inhaberin dieser Firma ist Theresia Moor geb. Winistörfer, von Oberweningen, in Biel. Betrieb des Restaurants «Zum Sternen», Madretschstrasse 5.

### Bureau Burgdorf

2. Oktober 1969. Restaurant.  
Hans Feutz, in Burgdorf, Restaurant Lochbach (SHAB Nr. 138 vom 17. 6. 1943). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

### Bureau de Courtelary

1<sup>er</sup> octobre 1969. Horlogerie.  
Willy Berger, à Tramelan, fabrication d'horlogerie (FOSC du 7. 10. 1964, N<sup>o</sup> 233, p. 3000). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

2 octobre 1969. Participations.  
Suker SA (Suker AG) (Suker Ltd.), à Tramelan, acquisition et gestion de tous biens mobiliers et immobiliers, en particulier de participations à des sociétés, ainsi que le financement d'entreprises (FOSC du 8. 2. 1955, N<sup>o</sup> 32, p. 370). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Courtelary par suite de transfert du siège de la société à Bienne (FOSC du 18. 9. 1969, N<sup>o</sup> 218, p. 2151).

### Bureau Fraubrunnen

2. Oktober 1969. Schreinerei.  
Fritz Keller, in Urtenen. Inhaber der Firma ist Fritz Keller, von Schlosswil, in Urtenen. Schreinerei. Innenausbau. Unterdorfstrasse 5.

### Bureau Laufen

1. Oktober 1969. Immobilien.  
Ageda AG, in Laufen (SHAB Nr. 64 vom 18. 3. 1969, S. 598). Aus dem Verwaltungsrat ist Ferry Grossert ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

### Bureau de Moutier

2 octobre 1969. Garage, etc.  
Pierre Steulet S.A., à Courrendlin, exploitation d'une station d'essence, d'un garage et d'un atelier de réparation, ainsi que le commerce d'automobiles, remorques et véhicules utilitaires et la location de voitures, société anonyme (FOSC du 11. 9. 1964, N<sup>o</sup> 211, p. 2750). L'administrateur Pierre Vallet a démissionné; ses pouvoirs sont radiés. Pierre Steulet jun., de Rossemaison, à Courrendlin, a été nommé administrateur. Il engage la société en signant collectivement à deux avec l'administrateur Dr. Hans Leupin ou avec les fondateurs de procurement Aimé Charmillot et Raymond Gros, tous déjà inscrits.

### Bureau de Porrentruy

2 octobre 1969.  
Manufacture de boîtes de montres Germain Sanglard S.A., à Cornol (FOSC du 5. 7. 1968, N<sup>o</sup> 155, p. 1460). Les pouvoirs de Claude Bobillier, fondé de pouvoirs, sont éteints; sa signature est radiée. Georges Comment, d'Alle, à Porrentruy, a été nommé fondé de pouvoirs. Il engage la société par sa signature collective à deux avec un autre fondé de pouvoirs déjà inscrit.

2 octobre 1969.  
La Coopérative d'Ajoie, à Porrentruy, société coopérative ayant pour but le bien-être social de ses membres et l'amélioration de leur condition économique (FOSC du 29. 4. 1963, N<sup>o</sup> 98, p. 1219). René Ecabert, jusqu'ici vice-président et André Worpe, jusqu'ici directeur, ont démissionné; en conséquence leurs pouvoirs sont éteints et leur signature radiée. Roger Etienne, de Courtemaiche, à Porrentruy, jusqu'ici membre, a été nommé vice-président; René Godat, de Les Bois, à Porrentruy, jusqu'ici membre du conseil d'administration, a été nommé directeur; ils continuent tous deux à engager la société par leur signature collective à deux.

### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. September 1969. Drogerie, Metzgerei, Tea-room.  
U. Leemann, in Rüfenacht, Gemeinde Wo r. b. Biglen, Inhaber der Firma ist Urs Fritz Leemann, von Arn b. Biglen, in Rüfenacht, Gemeinde Worb. Handel mit Lebensmitteln, Betrieb einer Drogerie, einer Metzgerei und eines Tea-room. Adresse Bernstrasse.

1. Oktober 1969.  
Baugenossenschaft für Angestellte der Heil- & Pflegeanstalt in Münsingen, in Münsingen, Verschaffung von Wohngelegenheiten an die Mitglieder (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1961, S. 62). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. September 1965 hat die Genossenschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht.

1. Oktober 1969. Damenkonfektion, Mercerie.  
May & Co., in Konolfingen, Kollektivgesellschaft, Handel mit Damenkonfektion, Mercerie, Bonnerie (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1963, S. 1417). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

1. Oktober 1969. Möbel.  
Walter Wytenbach, in Münsingen, Möbelswerkstätte und Innenausbau (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1946, S. 2018). Die Firma wird im Handelsregister infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.







Die ab 1. Okt. - 31. Dezember 1969 gültigen «beweglichen Teilbeträge» gemäss der EWG-Einfuhrregelung für die Produkte der Zollpositionen  
17.04, 18.06, 19.01 — 19.08, 21.01, 21.06, 21.07, 22.02, 29.04, 35.05, 38.12

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag					Niederlande hFl.
			Belgien bFr.	Deutsche Bundesrepublik DM	Frankreich fFr.	Italien Lit.	Luxemburg fFr.	
17.04	<b>Zuckerwaren ohne Kakaogehalt:</b>							
	A. (unverändert)							
	B. Kaugummi mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	I. von weniger als 60 Gewichtshundertteilen	12 %	550.—	44.—	61.10	6 875	550.—	39.82
	II. von 60 Gewichtshundertteilen oder mehr	12 %	700.50	56.04	77.81	8 756	700.50	50.72
	C. sogenannte «weisse Schokolade»	17,6%	998.—	79.84	110.86	12 475	998.—	72.26
	D. andere:							
	I. kein Milchlakt enthalten oder mit einem Gehalt an Milchlakt von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17,6%	95.50	7.64	10.61	1 194	95.50	6.91
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	1. von 5 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen	17,6%	246.50	19.72	27.38	3 081	246.50	17.85
	2. von 30 oder mehr, jedoch weniger als 40 Gewichtshundertteilen	17,6%	374.—	29.92	41.55	4 675	374.—	27.08
	3. von 40 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	aa) keine Stärke enthaltend	17,6%	474.—	37.92	52.65	5 925	474.—	34.32
	bb) andere	17,6%	585.50	46.84	65.04	7 319	585.50	42.39
	4. von 50 oder mehr, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen	17,6%	570.50	45.64	63.37	7 131	570.50	41.30
	5. von 60 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	17,6%	655.—	52.40	72.76	8 188	655.—	47.42
	6. von 70 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	17,6%	739.50	59.16	82.15	9 244	739.50	53.54
	7. von 80 oder mehr, jedoch weniger als 90 Gewichtshundertteilen	17,6%	820.50	65.64	91.14	10 256	820.50	59.40
	8. von 90 Gewichtshundertteilen oder mehr	17,6%	905.—	72.40	100.53	11 313	905.—	65.52
II. andere, mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):								
a) von weniger als 50 Gewichtshundertteilen	17,6%	1049.—	83.92	116.53	13 113	1049.—	75.95	
b) von 50 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	17,6%	1006.50	80.52	111.81	12 581	1006.50	72.87	
c) von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	17,6%	1018.—	81.44	113.08	12 725	1018.—	73.70	
18.06	<b>Schokolade und andere kakaohaltige Lebensmittelzubereitungen:</b>							
	A. Kakaopulver, nur durch Zusatz von Saccharose gezuckert, mit einem Gehalt an Saccharose:							
	I. von weniger als 65 Gewichtshundertteilen	16 %	554.—	44.32	61.54	6 925	554.—	40.11
	II. von 65 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	16 %	692.50	55.40	76.93	8 656	692.50	50.14
	III. von 80 Gewichtshundertteilen oder mehr	16 %	923.50	73.88	102.59	11 544	923.50	66.86
	B. Speiseeis:							
	I. kein Milchlakt enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlakt von weniger als 3 Gewichtshundertteilen	18,1%	433.—	34.64	48.10	5 413	433.—	31.35
	II. Mit einem Gehalt an Milchlakt:							
	a) von 3 oder mehr, jedoch weniger als 7 Gewichtshundertteilen	18,1%	854.50	68.36	94.92	10 681	854.50	61.87
	b) von 7 Gewichtshundertteilen oder mehr	18,1%	1204.—	96.32	133.74	15 050	1204.—	87.17
	C. Schokolade und Schokoladewaren, auch gefüllt; kakaohaltige Zuckerwaren sowie entsprechende kakaohaltige Zubereitungen auf der Grundlage von Zuckeraustauschstoffen:							
	I. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	18,1%	679.—	54.32	75.43	8 488	679.—	49.16
	II. andere:							
	a) kein Milchlakt enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlakt von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	1. von weniger als 50 Gewichtshundertteilen	18,1%	415.50	33.24	46.16	5 194	415.50	30.08
	2. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	18,1%	508.—	40.64	56.43	6 350	508.—	36.78
	b) mit einem Gehalt an Milchlakt:							
	1. von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 3 Gewichtshundertteilen	18,1%	828.50	66.28	92.03	10 356	828.50	59.98
	2. von 3 oder mehr, jedoch weniger als 4,5 Gewichtshundertteilen	18,1%	974.—	77.92	108.20	12 175	974.—	70.52
	3. von 4,5 oder mehr, jedoch weniger als 6 Gewichtshundertteilen	18,1%	1102.50	88.20	122.47	13 781	1102.50	79.82
	4. von 6 Gewichtshundertteilen oder mehr	18,1%	1277.50	102.20	141.91	15 969	1277.50	92.49
	D. andere:							
	I. kein Milchlakt enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlakt von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:							
	a) in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	18,1%	1508.—	120.64	167.51	18 850	1508.—	109.18
	b) andere	19 %	1508.—	120.64	167.51	18.850	1508.—	109.18
	II. mit einem Gehalt an Milchlakt:							
	a) von 1,5 bis 6,5 Gewichtshundertteilen:							
	1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	18,1%	928.—	74.24	103.09	11 600	928.—	67.19
	2. andere	19 %	928.—	74.24	103.09	11 600	928.—	67.19
	b) von mehr als 6,5, jedoch weniger als 26 Gewichtshundertteilen:							
1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gehalt des Inhalts von 500 g oder weniger	18,1%	2568.—	205.44	285.26	32 100	2568.—	185.92	
2. andere:								
aa) «chocolate milk crumb» genannte Zubereitungen zur Herstellung von Schokolade oder Schokoladewaren, mit einem Gehalt an Milchlakt von mehr als 6,5, jedoch weniger als 11 Gewichtshundertteilen, mit einem Gehalt an Kakao von mehr als 6,5, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von mehr als 50, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen, in Form von Brocken	19 %	1498.50	119.88	166.46	18 731	1498.50	108.49	
bb) andere	19 %	2568.—	205.44	285.26	32 100	2568.—	185.92	
c) von 26 Gewichtshundertteilen oder mehr:								
1. in unmittelbaren Umschliessungen mit einem Gewicht des Inhalts von 500 g oder weniger	18,1%							
2. andere	19 %							
Regelung in Tarifnummer 21.07 F VI. bis IX. Regelung in Tarifnummer 21.07 F VI. bis IX.								
19.01	<b>Malz-Extrakt:</b>							
	A. mit einem Gehalt an Trockenstoff von 90 Gewichtshundertteilen oder mehr	11 %	498.50	39.88	55.38	6 231	498.50	36.09
B. anderer	11 %	373.50	29.88	41.49	4 669	373.50	27.04	
19.02	<b>Zubereitungen zur Ernährung von Kindern oder zum Diät- oder Küchegebrauch, auf der Grundlage von Mehl, Stärke oder Malz-Extrakt, auch mit einem Gehalt an Kakao von weniger als 50 Gewichtshundertteilen:</b>							
	A. Malz-Extrakt enthaltend, mit einem Gehalt an reduzierenden Zuckern (als Maltose berechnet) von 30 Gewichtshundertteilen oder mehr	16 %	545.50	43.64	60.60	6 819	545.50	39.49
	B. anderer:							
	I. kein Milchlakt enthaltend oder mit einem Gehalt an Milchlakt von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:							
	a) mit einem Gehalt Stärke von weniger als 14 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	68.50	5.48	7.61	856	68.50	4.96
	2. mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 60 Gewichtshundertteilen	16 %	484.50	38.76	53.82	6 056	484.50	35.08
	bb) von 60 Gewichtshundertteilen oder mehr	16 %	807.50	64.60	89.70	10 094	807.50	58.46
	b) mit einem Gehalt an Stärke von 14 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	137.—	10.96	15.22	1 713	137.—	9.92
	2. anderer	16 %	584.50	46.76	64.93	7 306	584.50	42.32
	c) mit einem Gehalt an Stärke von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	172.50	13.80	19.16	2 156	172.50	12.49
	2. anderer	16 %	314.—	25.12	34.88	3 925	314.—	22.73

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag pro 100 Fertigprodukt					Niederlande hFl.
			Belgien bFr.	Deutsche Bundesrepublik DM	Frankreich fFr.	Italien Lit.	Luxemburg lFr.	
	d) mit einem Gehalt an Stärke von 45 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	299.—	23.92	33.21	3 738	299.—	21.65
	2. andere	16 %	359.50	28.76	39.93	4 494	359.50	26.03
	e) mit einem Gehalt an Stärke von 65 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	453.—	36.24	50.32	5 663	453.—	32.80
	2. andere	16 %	550.—	44.—	61.10	6 875	550.—	39.82
	f) mit einem Gehalt an Stärke von 80 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	66.—	5.28	7.33	825	66.—	4.78
	2. andere	16 %	550.—	44.—	61.10	6 875	550.—	39.82
	g) mit einem Gehalt an Stärke von 85 Gewichtshundertteilen oder mehr	16 %	91.—	7.28	10.11	1 138	91.—	6.59
	II. mit einem Gehalt an MilCHFett:							
	a) von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 5 Gewichtshundertteilen	16 %	896.—	71.68	99.53	11 200	896.—	64.87
	b) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr	16 %	1206.—	96.48	133.97	15 075	1206.—	87.31
19.03	Teigwaren:							
	A. Ei enthaltend	15 %	444.50	35.56	49.38	5 556	444.50	32.18
	B. andere:							
	1. keinen Weichweizengriess oder kein Weichweizenmehl enthaltend	15 %	444.50	35.56	49.38	5 556	444.50	32.18
	II. andere	15 %	450.—	36.—	49.99	5 625	450.—	32.58
19.04	Sago (Tapiokasago, Sago aus Sagomark, Kartoffelsago und anderer)	13,2%	91.—	7.28	10.11	1 138	91.—	6.59
19.05	Lebensmittel, durch Aufblähen oder Rösten von Getreide hergestellt (Puffreis, Corn Flakes und dergleichen):							
	A. auf der Grundlage von Mais	10 %	392.—	31.36	43.54	4 900	392.—	28.38
	B. auf der Grundlage von Reis	10 %	550.—	44.—	61.10	6 875	550.—	39.82
	C. andere	10 %	541.50	43.32	60.15	6 769	541.50	39.20
19.06	Hostien, Oblatenkapseln für Arzneiwaren, Siegeloblaten und dergleichen	11 %	310.—	24.80	34.44	3 875	310.—	22.44
19.07	Brot, Schiffszwieback und andere gewöhnliche Backwaren, ohne Zusatz von Zucker, Honig, Eiern, Fett, Käse oder Früchten:							
	A. Knäckebrötchen	10 %	298.—	23.84	33.10	3 725	298.—	21.58
	B. ungesäuertes Brot (Matzen)	10 %	461.—	36.88	51.21	5 763	461.—	33.38
	C. Glutenbrot für Diabetiker	22 %	1125.—	90.—	124.97	14 063	1125.—	81.45
	D. andere, mit einem Gehalt an Stärke:							
	I. von weniger als 50 Gewichtshundertteilen	21,5%	206.—	16.48	22.88	2 575	206.—	14.91
	II. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	21,5%	365.—	29.20	40.55	4 563	365.—	26.43
19.08	Feine Backwaren, auch mit beliebigem Gehalt an Kakao:							
	A. Lebkuchen, Honigkuchen und dergleichen, mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	I. von weniger als 30 Gewichtshundertteilen	22,7%	437.—	34.96	48.54	5 463	437.—	31.64
	II. von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen	22,7%	570.—	45.60	63.32	7 125	570.—	41.27
	III. von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	22,7%	703.50	56.28	78.15	8 794	703.50	50.93
	B. andere:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen, mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet):							
	a) von weniger als 70 Gewichtshundertteilen	22,7%	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45
	b) von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	22,7%	831.50	66.52	92.37	10 394	831.50	60.20
	II. mit einem Gehalt an Stärke von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	22 %	153.50	12.28	17.05	1 919	153.50	11.11
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	384.50	30.76	42.71	4 806	384.50	27.84
	2. andere	22,7%	1352.—	108.16	150.19	16 900	1352.—	97.88
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 40 Gewichtshundertteilen:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	477.—	38.16	52.99	5 963	477.—	34.53
	2. andere	22,7%	1444.50	115.56	160.46	18 056	1444.50	104.58
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 40 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	615.50	49.24	68.37	7 694	615.50	44.56
	2. andere	22,7%	1583.—	126.64	175.85	19 788	1583.—	114.61
	III. mit einem Gehalt an Stärke von 32 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22 %	269.—	21.52	29.88	3 363	269.—	19.48
	2. andere	22 %	1478.50	118.28	164.24	18 481	1478.50	107.04
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 20 Gewichtshundertteilen:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	407.50	32.60	45.27	5 094	407.50	29.50
	2. andere	22,7%	1375.—	110.—	152.74	17 188	1375.—	99.55
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 20 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	638.50	51.08	70.93	7 981	638.50	46.23
	2. andere	22,7%	1744.—	139.52	193.73	21 800	1744.—	126.27
	IV. mit einem Gehalt an Stärke von 50 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22 %	384.—	30.72	42.66	4 800	384.—	27.80
	2. andere	22 %	1029.—	82.32	114.31	12 863	1029.—	74.50
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	1. kein MilCHFett enthaltend oder mit einem Gehalt an MilCHFett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	22,7%	484.50	38.76	53.82	6 056	484.50	35.08
	2. andere	22,7%	1381.—	110.48	153.41	17 263	1381.—	99.98
	V. mit einem Gehalt an Stärke von 65 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	22 %	461.—	36.88	51.21	5 763	461.—	33.38
	b) andere	22,7%	515.—	41.20	57.21	6 438	515.—	37.29
21.01	Geröstete Zichorienwurzeln und andere geröstete Kaffeemittel sowie Auszüge hieraus:							
	A. Geröstete Zichorienwurzeln und andere geröstete Kaffeemittel:							
	1. geröstete Zichorienwurzeln	13,3%	350.50	28.04	38.93	4 381	350.50	25.38
	II. andere	—	—	—	—	—	—	—
	B. Auszüge:							
	I. aus gerösteten Zichorienwurzeln	—	—	—	—	—	—	—
	II. andere	14 %	626.50	50.12	69.59	7 831	626.50	45.36
21.06	Hefen, lebend oder nicht lebend; zubereitete künstliche Backtriebmittel:							
	A. Hefen, lebend:							
	1. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag pro 100 Fertigprodukt					Niederlande hFl.
			Belgien bFr.	Deutsche Bundesrepublik DM	Frankreich fFr.	Italien Lit.	Luxemburg lFr.	
	II. Backhefen:							
	a) getrocknet	19,2%	134.50	10.76	14.94	1 681	134.50	9.74
	b) andere	19,2%	39.50	3.16	4.39	494	39.50	2.86
	III. andere	—	—	—	—	—	—	—
	B. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
	C. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
21.07	Lebensmittelzubereitungen, anderweitig weder genannt noch inbegriffen:							
	A. Getreide in Körnern oder Kolben, vorgekocht oder anderweitig zubereitet:							
	I. Mais	17 %	184.—	14.72	20.44	2 300	184.—	13.32
	II. Reis	17 %	550.—	44.—	61.10	6 875	550.—	39.82
	III. anderes	17 %	463.50	37.08	51.49	5 794	463.50	33.56
	B. Teigwaren, nicht gefüllt, gekocht; Teigwaren, gefüllt:							
	I. Teigwaren, nicht gefüllt, gekocht	17 %	176.—	14.08	19.55	2 200	176.—	12.74
	II. Teigwaren, gefüllt:							
	a) gekocht	17 %	109.—	8.72	12.11	1 363	109.—	7.89
	b) andere	17 %	309.—	24.72	34.32	3 863	309.—	22.37
	C. Speiseeis:							
	I. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 3 Gewichtshundertteilen	17 %	433.—	34.64	48.10	5 413	433.—	31.35
	II. mit einem Gehalt an Milhfett:							
	a) von 3 oder mehr, jedoch weniger als 7 Gewichtshundertteilen	17 %	854.50	68.36	94.92	10 681	854.50	61.87
	b) von 7 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	1204.—	96.32	133.74	15 050	1204.—	87.17
	D. zubereitetes Joghurt; zubereitetes Milchpulver zur Ernährung von Kindern oder zum Diät- oder Küchengebrauch:							
	I. zubereitetes Joghurt:							
	a) in Pulverform, mit einem Gehalt an Milhfett:							
	1. von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	17 %	1820.—	145.60	202.17	22 750	1820.—	131.77
	2. von 1,5 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	2621.50	209.72	291.21	32 769	2621.50	189.80
	b) anderes, mit einem Gehalt an Milhfett:							
	1. von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen	17 %	162.—	12.96	18.—	2 025	162.—	11.73
	2. von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 4 Gewichtshundertteilen	17 %	320.50	25.64	35.60	4 006	320.50	23.20
	3. von 4 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	2330.—	186.40	258.83	29 125	2330.—	168.69
	II. andere, mit einem Gehalt an Milhfett:							
	a) von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen und mit einem Gehalt an Milchprotein (Stickstoffgehalt x 6,38):							
	1. von weniger als 40 Gewichtshundertteilen	17 %	2022.—	161.76	224.61	25 275	2022.—	146.39
	2. von 40 oder mehr, jedoch weniger als 55 Gewichtshundertteilen	17 %	2932.—	234.56	325.70	36 650	2932.—	212.28
	3. von 55 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	17 %	3741.—	299.28	415.56	46 763	3741.—	270.85
	4. von 70 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	5358.50	428.68	595.24	66 981	5358.50	387.96
	b) von 1,5 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	2912.50	233.—	323.53	36 406	2912.50	210.87
	E. «Käsefondue» genannte Zubereitungen	17 %	1747.50	139.80	194.12	21 844	1747.50	126.52
	F. andere:							
	I. kein Milhfett enthaltend oder mit einem Gehalt an Milhfett von weniger als 1,5 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	—	—	—	—	—	—	—
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	153.50	12.28	17.05	1 919	153.50	11.11
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	17 %	230.50	18.44	25.60	2 881	230.50	16.69
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	307.50	24.60	34.16	3 844	307.50	22.26
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	129.50	10.36	14.30	1 619	129.50	9.38
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	246.—	19.68	27.33	3 075	246.—	17.81
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	17 %	323.—	25.84	35.88	4 038	323.—	23.39
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	400.—	32.—	44.43	5 000	400.—	28.96
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	231.—	18.48	25.66	2 888	231.—	16.72
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	17 %	384.50	30.76	42.71	4 806	384.50	27.84
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	461.50	36.92	51.27	5 769	461.50	33.41
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	415.50	33.24	46.16	5 194	415.50	30.08
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	569.50	45.56	63.26	7 119	569.50	41.23
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	627.—	50.16	69.65	7 838	627.—	45.39
	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 50 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	739.—	59.12	82.09	9 238	739.—	53.50
	2. andere	17 %	816.—	65.28	90.64	10 200	816.—	59.08
	f) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 85 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	877.50	70.20	97.48	10 969	877.50	63.53
	II. mit einem Gehalt an Milhfett von 1,5 oder mehr, jedoch weniger als 6 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	582.50	46.60	64.71	7 281	582.50	42.17
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	736.—	58.88	81.76	9 200	736.—	53.29
	bb) von 32 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen	17 %	813.—	65.04	90.31	10 163	813.—	58.86
	cc) von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	890.—	71.20	98.86	11 125	890.—	64.44
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	712.—	56.96	79.09	8 900	712.—	51.55
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	828.50	66.28	92.03	10 356	828.50	59.98
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	905.50	72.44	100.59	11 319	905.50	65.56
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	813.50	65.08	90.37	10 169	813.50	58.90
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	967.—	77.36	107.42	12 088	967.—	70.01
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	1024.50	81.96	113.81	12 806	1024.50	74.17
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	998.—	79.84	110.86	12 475	998.—	72.26
	2. andere	17 %	1132.50	90.60	125.80	14 156	1132.50	81.99



Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag pro 100 Fertigprodukt					Niederlande hFl.
			Belgien bFr.	Deutsche Bundesrepublik DM	Frankreich fFr.	Italien Lit.	Luxemburg fFr.	
III.	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr mit einem Gehalt an Milchfett von 6 oder mehr, jedoch weniger als 12 Gewichtshundertteilen:	17 %	1275.—	102.—	141.63	15 938	1275.—	92.31
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	1165.—	93.20	129.41	14 563	1165.—	84.35
	2. mit einem Gehalt an Stärke:							
	aa) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 32 Gewichtshundertteilen	17 %	1318.50	105.48	146.46	16 481	1318.50	95.46
	bb) von 32 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	1395.50	111.64	155.02	17 444	1395.50	101.03
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	1294.50	103.56	143.80	16 181	1294.50	93.72
	2. andere	17 %	1411.—	112.88	156.74	17 638	1411.—	102.16
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 oder mehr, jedoch weniger als 30 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	1396.—	111.68	155.07	17 450	1396.—	101.07
	2. andere	17 %	1530.50	122.44	170.01	19 131	1530.50	110.81
	d) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 30 oder mehr, jedoch weniger als 50 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	1580.50	126.44	175.57	19 756	1580.50	114.43
	2. andere	17 %	1638.50	131.08	182.01	20 481	1638.50	118.63
	e) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 50 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	1719.—	137.52	190.95	21 488	1719.—	124.46
VI.	mit einem Gehalt an Milchfett von 12 oder mehr, jedoch weniger als 18 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	1747.50	139.80	194.12	21 844	1747.50	126.52
	2. andere	17 %	1901.—	152.08	211.17	23 763	1901.—	137.63
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:	17 %	1877.—	150.16	208.50	23 463	1877.—	135.89
	2. andere	17 %	1975.50	158.04	219.45	24 694	1975.50	143.03
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 15 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	1978.50	158.28	219.78	24 731	1978.50	143.24
V.	mit einem Gehalt an Milchfett von 18 oder mehr, jedoch weniger als 26 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	2621.50	209.72	291.21	32 769	2621.50	189.80
	2. andere	17 %	2659.50	212.76	295.43	33 244	2659.50	192.55
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 15 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	2713.50	217.08	301.43	33 919	2713.50	196.46
VI.	mit einem Gehalt an Milchfett von 26 oder mehr, jedoch weniger als 45 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	4031.50	322.52	447.83	50 394	4031.50	291.88
	2. andere	17 %	4185.—	334.80	464.89	52 313	4185.—	302.99
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 oder mehr, jedoch weniger als 25 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	4216.—	337.28	468.33	52 700	4216.—	305.24
	2. andere	17 %	4331.50	346.52	481.16	54 144	4331.50	313.60
	c) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 25 Gewichtshundertteilen oder mehr	17 %	4447.—	355.76	493.99	55 588	4447.—	321.96
VII.	mit einem Gehalt an Milchfett von 45 oder mehr, jedoch weniger als 65 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	6208.—	496.64	689.61	77 600	6208.—	449.46
	2. andere	17 %	6296.—	503.68	699.38	78 700	6296.—	455.83
	b) mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von 5 Gewichtshundertteilen oder mehr:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	6393.—	511.44	710.16	79 913	6393.—	462.85
	2. andere	17 %	6350.—	508.—	705.38	79 375	6350.—	459.74
VIII.	mit einem Gehalt an Milchfett von 65 oder mehr, jedoch weniger als 85 Gewichtshundertteilen:							
	a) keine Saccharose enthaltend oder mit einem Gehalt an Saccharose (einschliesslich Invertzucker als Saccharose berechnet) von weniger als 5 Gewichtshundertteilen:							
	1. keine Stärke enthaltend oder mit einem Gehalt an Stärke von weniger als 5 Gewichtshundertteilen	17 %	7982.—	638.56	886.67	99 775	7982.—	577.90
	2. andere	17 %	8074.—	645.92	896.89	100 925	8074.—	584.56
	b) andere	17 %	9675.—	774.—	1074.74	120 938	9675.—	700.47
22.02	Limonaden (einschliesslich der aus Mineralwasser hergestellten) und andere nicht alkoholische Getränke, ausgenommen Frucht- und Gemüsesäfte der Tarifnummer 20.07:							
	A. keine Milch oder kein Milchfett enthaltend	—	—	—	—	—	—	—
	B. andere, mit einem Gehalt an Milchfett:							
	I. von weniger als 0,2 Gewichtshundertteilen	10,8%	254.—	20.32	28.22	3 175	254.—	18.39
	II. von 0,2 oder mehr, jedoch weniger als 2 Gewichtshundertteilen	10,8%	267.—	21.36	29.66	3 338	267.—	19.33
	III. von 2 Gewichtshundertteilen oder mehr	10,8%	471.—	37.68	52.32	5 888	471.—	34.10
29.04	Acyclische Alkohole, ihre Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate:							
	C. mehrwertige Alkohole:							
	I. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—
	II. Mannit	12 %	1025.—	82.—	113.86	12 813	1025.—	74.21
	III. Sorbit:							
	a) in wässriger Lösung:							
	1. mit einem Gehalt an Mannit von 2% oder weniger, bezogen auf den Gehalt an Sorbit	12 %	82.50	6.60	9.16	1 031	82.50	5.97
	2. anderer	9 %	307.50	24.60	34.16	3 844	307.50	22.26
	b) anderer:							
	1. mit einem Gehalt an Mannit von 2% oder weniger, bezogen auf den Gehalt an Sorbit	12 %	118.—	9.44	13.11	1 475	118.—	8.54
	2. anderer	9 %	437.50	35.—	48.60	5 469	437.50	31.68
	IV. andere mehrwertige Alkohole	—	—	—	—	—	—	—
	V. Halogen-, Sulfo-, Nitro- und Nitrosoderivate der mehrwertigen Alkohole:	—	—	—	—	—	—	—
35.05	Dextrine und Dextrinleime; lösliche oder geröstete Stärke; Klebstoffe aus Stärke:							
	A. Dextrine; lösliche oder geröstete Stärke	18 %	91.—	7.28	10.11	1 138	91.—	6.59
	B. Dextrinleime, Klebstoffe aus Stärke, mit einem Gehalt an Stärke oder Dextrinen:							
	I. von weniger als 25 Gewichtshundertteilen	13 %	23.—	1.84	2.55	288	23.—	1.69
	II. von 25 oder mehr, jedoch weniger als 55 Gewichtshundertteilen	13 %	45.50	3.64	5.05	569	45.50	3.27

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Fester Teilbetrag	Beweglicher Teilbetrag pro 100 Fertigprodukt					Luxemburg lFr.	Niederlande hFl
			Belgien bFr.	Deutsche Bundesrepublik DM	Frankreich fFr.	Italien Lit			
38.12	III. von 55 oder mehr, jedoch weniger als 80 Gewichtshundertteilen	13 %	72.50	5.80		8.05	906	72.50	5.25
	IV. von 80 Gewichtshundertteilen oder mehr	13 %	91.—	7.28		10.11	1 138	91.—	6.59
	Zubereitete Zurichemittel, zubereitete Appreturen und zubereitete Beizmittel aller Art, wie sie in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder ähnlichen Industrien gebraucht werden:								
	A. zubereitete Zurichemittel und zubereitete Appreturen:								
	I. auf der Grundlage von Stärke, mit einem Gehalt an Stärke oder Dextrinen:								
	a) von weniger als 55 Gewichtshundertteilen	14 %	45.50	3.64		5.05	569	45.50	3.29
	b) von 55 oder mehr, jedoch weniger als 70 Gewichtshundertteilen	14 %	63.50	5.08		7.05	794	63.50	4.60
	c) von 70 oder mehr, jedoch weniger als 83 Gewichtshundertteilen	14 %	77.50	6.20		8.61	969	77.50	5.61
	d) von 83 Gewichtshundertteilen oder mehr	14 %	91.—	7.28		10.11	1 138	91.—	6.59
	II. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	B. (unverändert)	—	—	—	—	—	—	—	—

**Beträge des Zusatzzoll, die vom 1. Oktober 1969 bei der Einfuhr in die EWG anwendbar sind**

(Je 100 kg Eigengewicht der Waren)

(Vgl. Publikation im SHAB Nr. 186 vom 12. 8. 1969)

Tarifnummer	Ausgangszollsatz	Zusatzzoll in RE ZZu ZMe	Einführender Mitgliedstaat					Luxemburg Flux.	Niederlande Fl.
			Belgien FB	Deutschland (BR) DM	Frankreich FF	Italien Lit.			
17.04 C	27%	8.31	415.50	33.24	46.16	5 194	415.50	30.08	
17.04 D I a)	27%	0	0	0	0	0	0	0	
17.04 D I b) 1	27%	4.62	231.—	18.48	25.66	2 888	231.—	16.72	
17.04 D I b) 2	27%	7.02	351.—	28.08	38.99	4 388	351.—	25.41	
17.04 D I b) 3 aa)	27%	8.87	443.50	35.48	49.27	5 544	443.50	32.11	
17.04 D I b) 3 bb)	27%	8.87	443.50	35.48	49.27	5 544	443.50	32.11	
17.04 D I b) 4	27%	10.71	535.50	42.84	59.49	6 694	535.50	38.77	
17.04 D I b) 5	27%	12.56	628.—	50.24	69.76	7 850	628.—	45.47	
17.04 D I b) 6	27%	14.41	720.50	57.64	80.04	9 006	720.50	52.16	
17.04 D I b) 7	27%	16.26	813.—	65.04	90.31	10 163	813.—	58.86	
17.04 D I b) 8	27%	18.10	905.—	72.40	100.53	11 313	905.—	65.52	
17.04 D II a)	27%	8.87	443.50	35.48	49.27	5 544	443.50	32.11	
17.04 D II b)	27%	11.08	554.—	44.32	61.54	6 925	554.—	40.11	
17.04 D II c)	27%	15.70	785.—	62.80	87.20	9 813	785.—	56.83	
18.06 B I	27%	4.62	231.—	18.48	25.66	2 888	231.—	16.72	
18.06 B II a)	27%	3.69	184.50	14.76	20.49	2 306	184.50	13.36	
18.06 B II b)	27%	3.69	184.50	14.76	20.49	2 306	184.50	13.36	
18.06 C I	27%	0	0	0	0	0	0	0	
18.06 C II a) 1	27%	8.31	415.50	33.24	46.16	5 194	415.50	30.08	
18.06 C II a) 2	27%	10.16	508.—	40.64	56.43	6 350	508.—	36.78	
18.06 C II b) 1	27%	10.16	508.—	40.64	56.43	6 350	508.—	36.78	
18.06 C II b) 2	27%	10.16	508.—	40.64	56.43	6 350	508.—	36.78	
18.06 C II b) 3	27%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
18.06 C II b) 4	27%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
18.06 D I a)	27%	1.85	92.50	7.40	10.28	1 156	92.50	6.70	
18.06 D II a) 1	27%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
18.06 D II b) 2 aa)	27%	10.16	508.—	40.64	56.43	6 350	508.—	36.78	
19.07 A	24%	7.—	350.—	28.—	38.88	4 375	350.—	25.34	
19.07 B	20%	6.95	347.50	27.80	38.60	4 344	347.50	25.16	
19.08 B I a)	35%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
19.08 B I b)	35%	16.63	831.50	66.52	92.37	10 394	831.50	60.20	
19.08 B II a)	30%		116.—	9.28	12.89	1 450	116.—	8.40	
19.08 B II b) 1	35%	4.62	231.—	18.48	25.66	2 888	231.—	16.72	
19.08 B II b) 2	35%	4.62	231.—	18.48	25.66	2 888	231.—	16.72	
19.08 B II c) 1	35%	6.47	323.50	25.88	35.94	4 044	323.50	23.42	
19.08 B II c) 2	35%	6.47	323.50	25.88	35.94	4 044	323.50	23.42	
19.08 B II d) 1	35%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
19.08 B II d) 2	35%	9.24	462.—	36.96	51.32	5 775	462.—	33.45	
19.08 B III a) 1	30%	4.05	202.50	16.20	22.49	2 531	202.50	14.66	
19.08 B III a) 2	30%	4.05	202.50	16.20	22.49	2 531	202.50	14.66	
19.08 B III b) 1	35%	2.77	138.50	11.08	15.39	1 731	138.50	10.03	
19.08 B III b) 2	35%	2.77	138.50	11.08	15.39	1 731	138.50	10.03	
19.08 B III c) 1	35%	7.39	369.50	29.56	41.05	4 619	369.50	26.75	
19.08 B III c) 2	35%	6.47	323.50	25.88	35.94	4 044	323.50	23.42	
19.08 B IV a) 1	30%	5.79	289.50	23.16	32.16	3 619	289.50	20.96	
19.08 B IV a) 2	30%	5.79	289.50	23.16	32.16	3 619	289.50	20.96	
19.08 B IV b) 1	35%	2.77	138.50	11.08	15.39	1 731	138.50	10.03	
19.08 B IV b) 2	35%	1.85	92.50	7.40	10.28	1 156	92.50	6.70	
19.08 B V a)	30%	6.95	347.50	27.80	38.60	4 344	347.50	25.16	
19.08 B V b)	35%	1.85	92.50	7.40	10.28	1 156	92.50	6.70	

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, Bern — Rédaction: Division du Département fédéral de l'économie publique, Berne

**Emser Werke AG, Domat / Ems**

**Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 25. Oktober 1969, 11 Uhr, in der Werkkantine der Emser Werke AG, in Domat/Ems

Tagesordnung:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. April 1969.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich der Verwendung des Reinertrages werden den Herren Aktionären vom 13. Oktober 1969 an in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Inhaberaktien können bis und mit dem 22. Oktober 1969 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachstehenden Stellen bezogen werden:

- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
  - Schweizerischer Bankverein, Zürich
  - Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
  - Schweizerische Volksbank, Zürich
  - Graubündner Kantonalbank, Chur
- sowie in den Büros unserer Gesellschaft in Domat/Ems und Zürich.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien werden in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, bis und mit dem 22. Oktober 1969 ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 13. Oktober 1969 im Aktienregister eingetragen ist.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung steht um 10.20 Uhr auf dem Bahnhofplatz in Chur ein Autobus zur Überfahrt in die Werke nach Domat/Ems bereit.

Domat/Ems, den 30. September 1969

Im Namen des Verwaltungsrates  
Der Präsident: Dr. W. L. Oswald

**Chemie Holding Ems AG, Domat / Ems**

**Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Samstag, den 25. Oktober 1969, 14 Uhr, in der Werkkantine der Emser Werke AG, in Domat/Ems

Tagesordnung:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. April 1969.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich der Verwendung des Reinertrages und das Protokoll der letzten Generalversammlung werden den Herren Aktionären vom 13. Oktober 1969 an in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Inhaberaktien können bis und mit dem 22. Oktober 1969 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachstehenden Stellen bezogen werden:

- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
- Schweizerischer Bankverein, Zürich
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
- Schweizerische Volksbank, Zürich
- Graubündner Kantonalbank, Chur

sowie in den Büros unserer Gesellschaft in Domat/Ems und Zürich.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien werden in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, bis und mit dem 22. Oktober 1969 ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 13. Oktober 1969 im Aktienregister eingetragen ist.

Domat/Ems, den 30. September 1969

Im Namen des Verwaltungsrates  
Der Präsident: Dr. W. L. Oswald



**Der original-Ersatzteil alfa romeo**

Wussten Sie, dass die Verteilung der Original-alfa romeo-Ersatzteile einem modernst eingerichteten elektronischen Rechenzentrum anvertraut ist?



105.14.06.030.04/30 **Oelfilterpatrone**

Der Intervall zwischen zwei Ölwechseln ist heute drei- bis viermal länger als noch vor einigen Jahren. Deshalb nimmt die Qualität der Patrone eine enorme Wichtigkeit ein. Die Original-ALFA ROMEO-Ersatzpatrone ist im Gegensatz zu gewissen nachgemachten Patronen einer speziellen aktivierenden chemischen Behandlung unterzogen worden, die dazu dient, auch die kleinsten unsichtbaren Unreinheiten, die mit dem Öl zirkulieren, aufzuhalten. Ihr Motor weiss, warum die Originalpatrone die beste und die sparsamste ist!

Ein Wagen ist nichts anderes, als die Zusammensetzung vieler einzelner Originalteile. Nur durch den Einbau von Original-Ersatzteilen erhalten Sie die Persönlichkeit Ihres Wagens in jener Harmonie, die der Konstrukteur geschaffen hat!

Verlangen Sie ausschliesslich Original-alfa romeo-Ersatzteile!

Alfa Romeo (Svizzera) S.A. 170 Vertretungen und offizielle Service-Stellen in der ganzen Schweiz.

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes sucht jüngere

**Juristen**  
und  
**Nationalökonominnen**

als Mitarbeiter auf interessanten Gebieten der schweizerischen Aussenwirtschaftspolitik und der internationalen Handels- und Finanzbeziehungen.

Verlangt werden ein abgeschlossenes Studium sowie gute Sprachkenntnisse (Deutsch, Französisch und Englisch) und, wenn möglich, einige praktische Erfahrung.

Anmeldung (nur Bewerber Schweiz, Nationalität) mit Lebenslauf, Photo und Referenzen an die Direktion der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, 3003 Bern.

**Inserate**

im Schweizerischen  
Handelsamtsblatt  
haben stets Erfolg!

**NEU! VR AKTUELL!**

Demnächst erscheint die Ausgabe 1969/70 des alphabetischen Verzeichnisses schweizerischer Verwaltungsräte neu mit vollständiger Adressangabe!

Bestellen Sie dieses einzigartige Informationswerk zum Subskriptionspreis von Fr. 55 (ab 1.12.69 Fr. 70).

Am besten sofort! Bei Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Verlag:

MOSSE-ANNONCES AG, Zürich.  
Tel. 051/47 34 00

Mittelgrosse, in voller Entwicklung begriffene

**Textilmaschinen-Fabrik**  
sucht  
**Zusammenarbeit**

mit gut eingerichteter Maschinenbau-Firma, die die Fabrikation ganzer Maschinengruppen übergeben werden kann. Eventuell käme auch weitergehende Kooperation in Frage. An einer langfristigen Zusammenarbeit interessierte Unternehmungen, wozu in der Nordostschweiz domiziliert, werden gebeten, detaillierte Angaben einzureichen unter Chiffre OFA 201sch, Orell Füssli-Annoncen AG, 8201 Schaffhausen.

Demandez à l'administration de la FOSC. un exemplaire spécimen gratuit de la revue «La Vie économique».

**ZÜRCHER ZIEGELEIEN**

**Aktien-Umtausch**

Wie in unserem Emissions-Prospekt 1969 angekündigt, werden unsere bisherigen Aktien durch neue Titel ersetzt.

Wir bitten unsere Aktionäre, ihre Aktien an uns einzusenden, damit wir den Umtausch vollziehen können. Gleichzeitig werden wir dann auch die Titel aus Emission 1969 liefern.

Zürich, 10. September 1969

Zürcher Ziegeleien  
Giesshübelstrasse 40  
Postfach 357  
8021 Zürich

**Télé Chandolin-Anniviers SA, Chandolin**

**CONVOCATION**

Les actionnaires sont convoqués en

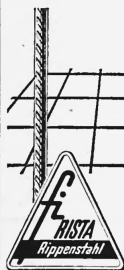
**assemblée générale ordinaire**

le samedi 25 octobre 1969, à 15 h., à l'Hôtel Plampras, à Chandolin.

**Ordre du jour:**

- 1° Contrôle des présences.
- 2° Lecture du protocole de la dernière assemblée générale ordinaire.
- 3° Rapport présidentiel.
- 4° Lecture des comptes arrêtés au 30 juin 1969.
- 5° Rapport de vérification.
- 6° Modifications des statuts et nomination du conseil d'administration.
- 7° Programme d'activité 1969/1970.
- 8° Divers.

Télé Chandolin-Anniviers SA, Chandolin

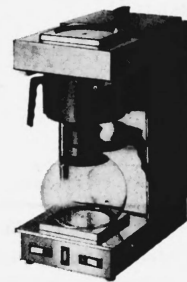


FISCHER & CO.  
5734 REINACH

Ihr Warten hat sich gelohnt...

**endlich der Frischbrüh-Kaffeevollautomat**

- zu einem erschwinglichen Preis.
- EINFACH** weil überall aufstellbar (Breite 20 cm/Tiefe 35 cm/Höhe 40 cm) kein Wasseranschluss in der Bedienung
- BILLIGER** – ein Vollautomat – eine Tasse Bohnenkaffee = 12 Rp. nur 3 Handgriffe
- Filter einlegen – Kaffee auffüllen – Frischwasser eingiessen
  - ausrüsten mit 2 Karaffen und Warmhalteplatten
  - stets aromatischen Kaffee gibt auch Heisswasser ab für Tee, Schokolade, Suppen usw.



Verlangen Sie Prospekte oder unverbindliche Vorführung  
ROBOMAT AG, Hofwiesenstrasse 18, 8057 Zürich, Tel. 051/28 97 40

**Mech. Eisenwarenfabrik AG, Kempten/ZH**

**69. ordentliche Generalversammlung**

Samstag, den 25. Oktober 1969, 18 Uhr, im Hotel «Ochsen», Kempten

Traktanden: Die statutarischen

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Jahresbericht liegen ab 15. Oktober 1969 im Büro unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Kempten (Zürich), 13. Oktober 1969

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche  
Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift  
«Die Volkswirtschaft»

**EXPERTA**  
Fiduciaire S.A.


Révisions  
Organisation  
d'entreprises  
Questions fiscales

Zürich Bâle Berne Lausanne Zoug  
Stockerstr. 38 Dufourstr. 25 Effingerstr. 55 Bellefontaine 2 Zeughausgasse 7  
(051) 25 74 48 (061) 24 58 58 (031) 25 55 44 (021) 23 86 86 (042) 21 98 68

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.  
Internationale Transporte  
4000 Basel 23  
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Insertion dans la FOSC.  
= efficacité et succès!



**Rentenanstalt**

Qualifizierter Mitarbeiter deutscher Muttersprache gewandt im Italienischen mit

Notariats- oder Hypothekarbankpraxis findet in unserer Abteilung

Kapitalanlagen selbständigen und entwicklungs-fähigen Aufgabenkreis

Bewerbungen sind erbeten an die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt 8022 Zürich, Postfach Telephone (051) 27 29 30

**Impôt sur le chiffre d'affaires**  
Edition de mai 1969

Brochures de 40 pages. Prix: fr. 1.80 (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520

Feuille officielle suisse du commerce, Berne

IHR AREAL - IHRE VISITENKARTE

**UNITRAC-COMBI**  
Rationelle Grossflächenwartung mit einer einzigen Maschine

- Rasenmäher
- Abfall- u. Laubsauger
- Schneeschleuder
- Schneepflug
- Salz - Sand - und Düngerstreuer

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung dieses nützlichen Helfers.

**UNIVERSAL**

UNIVERSAL AG 8942 OBERRIEDEN 051 / 92 14 44

**Verzeichnis Schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände**  
(12. Ausgabe)

Die letzte Ausgabe dieser Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden. Sie umfasst über 1080 Verbände und enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert wurden.

Das vielseitig verwendbare Verzeichnis wird zum Preise von Fr. 7.— abgegeben. Bestellung mit Voreinzahlung an den Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, in Bern, Postcheckrechnung 30-520. Es genügt, die Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes zu vermerken.

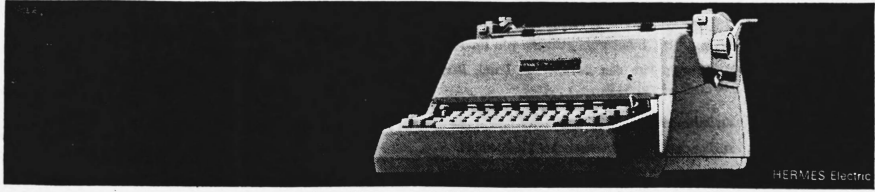
# Ihre Schreibmaschine ist so viel wert

*Wir können Sie beruhigen: Die Preise für HERMES-Schreibmaschinen werden wir auch in Zukunft nicht nach diesem Grundsatz berechnen. Denn die unzähligen Arbeitsstunden, die Ihnen eine HERMES in ihrem langen Leben einspart, sind wirklich «unbezahlbare». Verlangen Sie heute noch eine Vorführung. Faszinierend ist der HERMES-Schreibkomfort. Je nach Modell automatischer Blitzrandsteller, Stenoblockhalter auf Augenhöhe, Anschlagregler usw. Ob sprühendes Temperament, ob gemächlicher Arbeitsrhythmus — die HERMES ist jedem*

**wie die Arbeitsstunden die sie einspart**


*Schreibtempo und jeder Schreiblaune gewachsen. Sie schont Kräfte und macht erst die bessere Leistung möglich — und schönere Briefe. Die Vielseitigkeit der HERMES-Modellreihe bietet besser angepasste Normalleistungen, viele nützliche Extras. Hermes Electric, Hermes Electric Varia, Hermes 10, Hermes Ambassador, Hermes 9 — fünf auf Spitzenresultate an jedem Arbeitsplatz abgestimmte Büromodelle. Vier Wagenbreiten und über 15 moderne Schriften. Kein Wunder ist HERMES die meistgekauften Schreibmaschine der Schweiz.*

**HERMES**



Goessler Couverts

aus dem reichhaltigen Sortiment



**Wohnungs- markt und Wohnungs- marktpolitik**

Bericht der Eidg. Wohnbaukommission

Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1963)

Die Eidg. Wohnbaukommission hatte vom Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements den Auftrag erhalten, zühilfen des Wohnungsmarktes auszuwerten. Als Voraussetzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allgemeinen volkswirtschaftlichen Zusammenhang betrachtet werden: Es war die Lage des Wohnungsmarktes zu erforschen und eine Vorstellung über die künftige Entwicklung zu gewinnen und schliesslich mussten verschiedene Ziele und Mittel in einem geschlossenen Ganzen vereinigt werden.

Der Bericht kann gegen Vorauszahlung von Fr. 8.— auf Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, 3000 Bern (Effingerstrasse 3) bezogen werden.

Muster und Offerten durch

H. Goessler AG, 8045 Zürich Couvertfabrik Telephone (051) 35 66 60

**Prêts express**

de Fr. 500.— à Fr. 10.000.—

- Pas de caution: **Votre signature suffit**
- **Discrétion totale**

Banque Procrédit  
1701 Fribourg  
1 rue de la Banque  
Tél.: 037/2 64 31

**X** Tout peut se régler par poste. Ecrivez aujourd'hui.

Service express

Nom \_\_\_\_\_  
Rue \_\_\_\_\_  
Endroit \_\_\_\_\_

**Hermag**

Hermes-Büromaschinen AG, Raffelstrasse 20, 8045 Zürich, Telefon 051 33 66 70

**Coupon**

Senden Sie uns einen Prospekt der HERMES

Wir wünschen Probestellung/Vorführung der HERMES

SHA 9

**Die zukunftsweisende Schalenform** — eine Prognose junger Designer mit Flair für modernen Sitzkomfort. Wir haben die serienmässige Fabrikation realisiert.

Stella Bürosthühle und -Fauteuils sind eine Höchstleistung an Zweckmässigkeit, Preiswürdigkeit und Formvollendung. Eine Vielzahl technisch ausgereifter Feinsen\* und eine umfassende Mo-

dellauswahl sind zusätzliche Vorteile, die Ihnen die Wahl erleichtern. (\*Unsere Bürosthühle und Fauteuils sind drehbar, vertikal gefedert, in der Höhe verstellbar und haben verchromte Fussteile mit Lenkrollen). Die Sitzschalen sind gepolstert und mit modernen Stoffen überzogen.

Stella bietet ein Büroeinrichtungsprogramm, das keinen individuellen Wunsch offen lässt.

**stella**

Senden Sie mir unverbindlich Prospektmaterial, a) für Bürosthühle, b) für Büromöbel.

**Bon**

(Zutreffendes bitte unterstreichen)

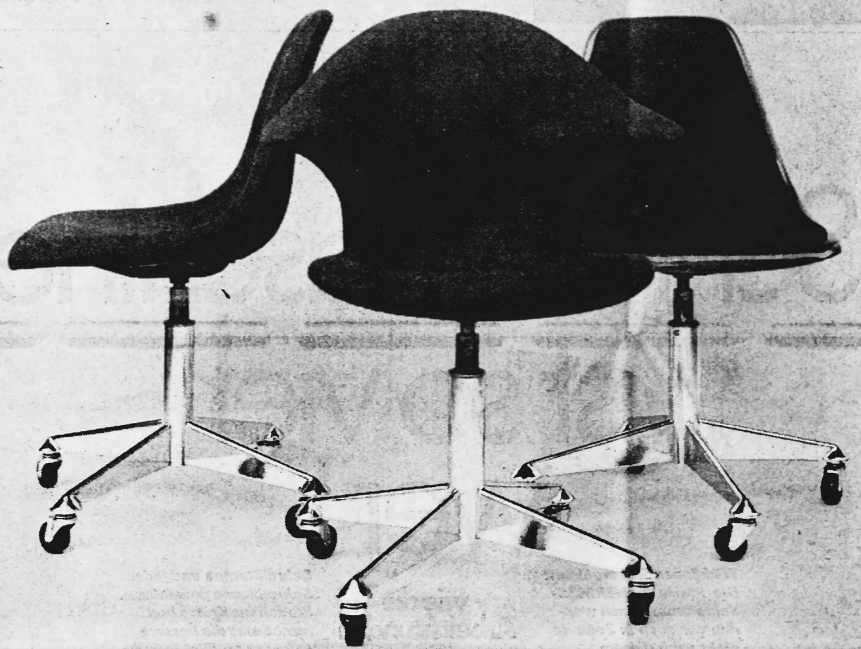
Name

Strasse

Plz./Ort

Einsenden an:

Stella-Werke AG, 2854 Bassecourt



**PATENTE**  
KIRCHHOFER,  
RYFFEL & CO.  
8001 Zürich  
Bahnhofstrasse 58

Warenumsatz-  
steuer

Ausgabe  
Mai 1969

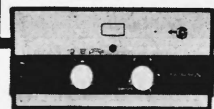
Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengelassen, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer separate schriftlich zu vermeiden, sind dieser Einzahlungen liche Bestätigungen nicht erwünscht.

Administration  
des Schweizerischen  
Handelsamtsblattes,  
3000 Bern.

automatische  
Telephon-  
Anrufbeantworter

**SENTAPHON\***  
**ALIBIPHON**

antworten ... hören ... notieren  
\* auch mit Fernabfrage



**ROBERT GUBLER AG**  
Staaffacherstr. 104 - 8004 Zürich - Tel. 051 25 03 50  
Pionierfirma für Antwortautomatik

→ **Wollen Sie**

Ihre Französisch-Kenntnisse auf unterhaltsame Weise erweitern und vertiefen? Unsere französisch-deutsche Sprachzeitschrift — einzig in ihrer Art — bringt sie Ihrem Ziel näher. Halbjährlich Fr. 9.20, jährlich Fr. 18.—  
Verlangen Sie Gratis-Probenummern!

Verlag  
**Conversation et Traduction**  
3550 Langnau

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, ausgestellte Depositenheft Nr. 71462 wird vermisst. Der allfällige Inhaber dieses Heftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der Schweizerischen Kreditanstalt vorzuweisen, widrigenfalls dieses als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues Heft ausgestellt würde.  
Luzern, den 13. Oktober 1969  
Schweizerische Kreditanstalt

## Kanton Freiburg

Emission einer

**5½% Anleihe 1969 von Fr. 15 000 000.—**

Der Erlös dieser Anleihe dient zur Konversion der am 15. November 1969 fällig werdenden 4½% Anleihe 1957 von Fr. 15 000 000.—.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längstens 12 Jahre, mit vorzeitigem Rückzahlungsrecht des Kantons nach 10 Jahren.

Titel: Inhaberoobligationen von Fr. 1000.— und Fr. 5000.—.

Kotierung: an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne und Zürich.

Emissionspreis

**100%** zuzüglich 0,60% eidgenössischer Titelstempel.

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen vom 13. bis 17. Oktober 1969, mittags.

Prospekte, Konversions- und Zeichnungsscheine können bei den Banken auf sämtlichen schweizerischen Plätzen bezogen werden.

FREIBURGER STAATSBANK  
VERBAND SCHWEIZERISCHER KANTONALBANKEN  
KARTELL SCHWEIZERISCHER BANKEN

## Canton de Fribourg

Emission d'un emprunt

**5½% 1969 de Fr. 15 000 000.—**

Le produit de cet emprunt est destiné à la conversion de l'emprunt 4½% 1957 de Fr. 15 000 000.—, échéant le 15 novembre 1969.

Conditions de l'emprunt

Durée: 12 ans au maximum, avec faculté de remboursement anticipé pour le Canton après 10 ans.

Titres: au porteur, de Fr. 1000.— et Fr. 5000.—.

Cotation: aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne et Zurich.

Prix d'émission

**100%** plus 0,60% timbre fédéral.

Délai de conversion et de souscription du 13 au 17 octobre 1969, à midi.

Prospectus, bulletins de conversion et de souscription à disposition auprès des banques sur toutes les places suisses.

BANQUE DE L'ETAT DE FRIBOURG  
UNION DES BANQUES CANTONALES SUISSES  
CARTEL DE BANQUES SUISSES